

# Wie Melodien zieht es mir

poem by Klaus Johann Groth

Opus 105, No. 1. Original key. Composed 1886. First published 1889, N. Simrock, Berlin. The 5 Lieder of Opus 5 were inspired by Brahms' romantic friendship with Hermine Spies, a young singer. Frau Elisabet von Herzogenberg called them the "Spies songs." The beginning of "Wie Melodien zieht es mir" is also heard in the first movement of Brahms' Violin Sonata in A major. The text is found in Groth's *Hundert Blätter, Paralipomena zum Quickborn* (1854). Much of Groth's (1819-99) fame came from the use of his native Plattdeutsch, or Low German, dialect of Northern Germany. Groth's Low German poetry brought a new level of respect to speakers of the dialect. Brahms, also a native of Northern Germany, set only Groth's High German poetry to music, calling his Low German pieces "all too personal." Low German was Brahms' native dialect and the language spoken by his father. Brahms and Groth were good friends.

Wie Melodien zieht es  
Mir leise durch den Sinn,  
Wie Frühlingsblumen blüht es  
Und schwebt wie Duft dahin.

*Like melodies it pervades  
my senses softly.  
Like spring flowers it blooms  
and drifts along like fragrance.*

Doch kommt das Wort und faßt es  
Und führt es vor das Aug,  
Wie Nebelgrau erblaßt es  
Und schwindet wie ein Hauch.

*But when a word comes and grasps it  
and brings it before the eye,  
like gray mist it fades  
and vanishes like a breath.*

Und dennoch ruht im Reime  
Verborgen wohl ein Duft,  
Den mild aus stillem Keime  
Ein feuchtes Auge ruft.

*And yet there remains in the rhyme  
a certain hidden fragrance,  
which, gently from the dormant bud,  
a tearful eye evokes.*

*Zart Sweet tender*

Wie Me - lo - di - en zieht es mir lei - se durch den

Sinn, wie Früh - lings-blü - men blüht es und schwebt wie Duft da -

9

hin, und schwebt wie Duft da - hin.

14

Doch kommt das Wort und faßt es und führt es vor das

18

Aug, wie Ne - bel- grau er - blaßt es und schwin - det wie ein

22

Hauch, und schwin - det wie ein Hauch.

26

Und den - noch ruht im

30

Rei - me ver - bor - gen wohl ein Duft, den mild aus stil - lem

34

Kei - me ein feuch - tes Au - ge ruft, den

*dim.*

38

mild aus stil - lem Kei - me ein feuch - tes, ein feuch - tes

42

Au - ge ruft.

*rit.*